

OBAS oder PEF?

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 1. August 2010 15:33

Hallo zusammen,

habe wieder mal eine Frage zum leidigen Thema OBAS/Pädagogische Einführung. Ich habe jetzt ein Einstellungsangebot von einem Berufskolleg in Neuss erhalten und könnte dort im Rahmen der OBAS mein 2. Staatsexamen machen. Der SL meinte, die von mir ursprünglich angestrebte PEF würde in einer Sackgasse enden. Nun frage ich mich aber, warum. Ich möchte mich nicht dem ganzen Stress der OBAS aussetzen, von dem man hier so liest. Habe auch noch eine Tochter, die diesen Sommer aufs Gymnasium wechselt und bin alleinerziehend. Ich will auf keinen Fall das Bundesland wechseln (NRW) und kann auch nicht mehr verbeamtet werden. Verdientsmäßig würde der Unterschied nur 50 EUR betragen, wie jemand hier im Forum mal geschrieben hat. Der SL meinte aber, es würde 300 - 400 EUR ausmachen und die Rentenansprüche erhöhen.

Nun meine Frage: Kann man sich mit PEF dann nach einer gewissen Zeit auch an anderen Schulen bewerben? Ist es möglich, dass dieser "Abschluss" nach einiger Zeit von der BR nicht mehr anerkannt wird und man dann doch ein 2. Staatsex. nachmachen müsste?

Vielen Dank für Eure Antworten. 😊